# Protokoll der Jahreshauptversammlung des Schachklub Norderstedt von 1975 e.V. am 19. Juni 2014

## TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Ergänzung der Tagesordnung

Punkt 20 Uhr gemäß der Uhr der U-Bahnstation begrüßte Rüdiger als 1.Vorsitzender die Versammlung. 19 Mitglieder + 1 Gast waren anwesend. Er stellte fest, dass fristgemäß zur Versammlung geladen wurde, die Versammlung satzungsgemäß beschlussfähig sei. Eine Ergänzung der Tagesordnung wurde nicht gewünscht.
Er entschuldigte den Jugendwart Maxim, der krankheitsbedingt nicht anwesend sein konnte.

## TOP 2: Ehrungen

Zu Beginn legte Rüdiger eine Gedenkminute für den am 1.8. verstorbenen Ulrich Krischer ein. Rüdiger bedankte sich, dass zahlreiche Vereinsmitglieder bei der Beerdigung anwesend waren.

Turnierleiter Burkart ehrte die Sieger:
Vereinsmeister wurde Torsten Bührmann mit 7 Punkten punktgleich vor Enrico Eichstädt und Burkart Venzke (6,5). Torsten war aufgrund seines Geburtstages leider nicht anwesend, um den Pokal zu übernehmen.
Pokalsieger wurde Burkart Venzke in Finale gegen Herbert Nachtkamp. Rüdiger übernahm die Siegerehrung an dieser Stelle, da der Turnierleiter gleichzeitig auch Sieger war.
Seniorenvereinsmeister wurde Gerhard Bünger mit 8,5 aus 9 vor Karl-Heinz Lange (7) und Werner Scheil (5,5).
Den 10 Minuten - Grand Prix gewann Karl-Heinz Lange mit 104,5 aus 105 vor Christian Bordasch und Dietrich Voitel.
Den 5 Minuten - Grand Prix gewann Uwe Jeske (87) vor Enrico Eichstädt und Torsten Bührmann.
Die Klubblitzmeisterschaft gewannen Torsten Bührmann und Burkart Venzke mit jeweils 8 aus 9.
Im Zuge der Ehrungen gab Burkart mit Hinweisen auf die Klubturniere seinen Vorstandsbericht ab.

## TOP 3: Bericht des Vorstands sowie Aussprache

- 1. Vorsitzender
  Rüdiger berichtete vom 3. Platz der 1. Mannschaft und dem unglücklich verpassten Ziel Wiederaufstieg, da Rostock nun doch aufsteigen will. Außerdem bedauerte er den Abgang von Aljoscha Feuerstack und wünschte ihm für die Zukunft alles Gute. Mit zwei neuen Spielern steht aber auch für die neue Saison das Ziel Wiederaufstieg auf dem Plan. Die 2. Mannschaft hat leider den Aufstieg ebenfalls verpasst, dafür konnte die dritte Mannschaft dieses Ziel voll erfüllen.
  Das Norderstedter Oster-Open hatte unter Norderstedter Spielern wieder eine gute Resonanz. Es gab allerdings leichte Probleme mit den Räumen seitens der Stadt Norderstedt. Für die Zukunft wird aber wieder um Mithilfe gebeten.
  Außerdem sprach er das Problem an, dass das Innenministerium auf Anraten des DOSB dem Deutschen Schachbund die Fördermittel gestrichen hat und dies zu einer groß angelegten Diskussion geführt hatte.
  Rüdiger wurde zudem zum Vizepräsidenten des Schachverbandes Schleswig-Holstein gewählt und berichtete von zahlreichen Teilnahmen Norderstedter Spieler auf überregionalen Turnieren, insbesondere Norddeutschen Blitzmeisterschaften.

- stellv. Vorsitzender
  Stefan berichtete kurz von der 2. Mannschaft und von der Facebook-Seite, die den SK Norderstedt auch in dem sozialen Netzwerk vertritt. Die Resonanz hierauf wird langsam besser.

- Turnierleiter
  (siehe Ehrungen)

- Jugendwart
  Maxim hatte per Mail einen Bericht an Rüdiger geschicht, den dieser verlas. Der SKN hat zurzeit 5 Jugendliche, zudem wurde das Jugendtraining auf Donnerstag 17.15 – 18.45 verlegt, damit Jugendliche die Möglichkeit haben, im Anschluss an dem Vereinsabend teilzunehmen.

- Kassenwart
  Herbert erläuterte die Umstellung auf das SEPA-Verfahren. Zudem legte er den Kassenbericht vor. Dabei hat sich der Auftritt in der 1. Liga fast selbst finanziert, da es zahlreiche Spenden von den Spielern vor allem aus dem hinteren Bereich der Mannschaft gab. Zudem gab es Fahrtkostenzuschüsse seitens der Stadt Norderstedt.

## TOP 4: Bericht der Kassenprüfer und Aussprache

Wolf Kozubek und Gerhard Bünger haben die Kasse geprüft. Ergebnis: die Einnahmen und Ausgaben sind ordnungsgemäß verbucht, das Belegwesen vollständig und Zusammenstellungen ordentlich und übersichtlich erfolgt.
Die Kassenprüfer schlagen die Entlastung des Kassenwarts und des Gesamtvorstands en bloc vor.

## TOP 5: Entlastungen

- Auf Antrag der Kassenprüfer entlastet die Versammlung den Kassenwart einstimmig.
- Aus Antrag der Kassenprüfer entlastet die Versammlung alle weiteren Vorstandsmitglieder en bloc einstimmig.

Rüdiger bedankt sich im Namen des Vorstands für die Entlastung und das Vertrauen der Mitglieder.

## TOP 6: Neuwahlen

Aus der Versammlung heraus gab es keine neuen Vorschläge für die verschiedenen Vorstandsämter. Die Amtinhaber mit Ausnahme des Materialwarts erklärten sich bereit, wieder zu kandidieren. Sie wurden alle einstimmig wiedergewählt und erklärten ihre Bereitschaft das jeweilige Amt zu übernehmen. Die Zusammensetzung des Vorstands:

- Vorsitzender: Rüdiger Schäfer
- stellv. Vorsitzender: Stefan Ehrlich
- Turnierleiter: Burkart Venzke
- Kassenwart: Herbert Nachtkamp
- Jugendwart: Maxim Holand

Manfred Ohrt gibt sein Amt des Materialwartes aus Zeitgründen ab, ein Nachfolger wurde auf der Versammlung noch nicht gefunden. Rüdiger bittet die Mitglieder, sich zu überlegen, wer den Posten übernehmen könne.

Die Kassenprüfer, Gerhard Bünger und Wolf Kozubek, erklärten ihre Bereitschaft erneut zu kandidieren. Weitere Kandidaten wurden nicht vorgeschlagen. Beide wurden einstimmig gewählt und erklärten, die Wahl anzunehmen.

## TOP 7: Anträge

Es lagen keine Anträge vor. Es wurden keine Dringlichkeitsanträge gestellt.

## TOP 8: Verschiedenes

- Michaels Abschlusstraining sollte auf den 26.06. verschoben werden, aufgrund des WM-Spiels der Deutschen Mannschaft wurde es aber von der Versammlung abgelehnt. Es wird daher in den September verschoben.

- Im nächsten Jahr steht das 40–jährige Bestehen des Vereins an. Rüdiger bat die Anwesenden, sich Gedanken über eine entsprechende Feier zu machen. Stefan schlug eine Fahrt in das Schachdorf Ströbeck vor, weitere Vorschläge wurden nicht abgegeben. Rüdiger bat die Anwesenden, weitere Vorschläge zu überlegen und an den Vorstand weiterzureichen.
- Ein Kritikpunkt kam auf, dass das Klubturnier zur Jahreshauptversammlung noch nicht beendet ist und der Turnierleiter für die nächste Saison dafür sorgen solle, dass dies nicht mehr eintritt.
- Außerdem wurde der Wunsch geäußert, dass die Seniorenliste mit den Ergebnissen immer aktuell gehalten werden solle.

Um 21:12 beendete Rüdiger die Versammlung und verwies darauf, dass das Spiellokal am ersten und letzten Feriendonnerstag bis 24 Uhr geöffnet sei, dazwischen der Raum aber bereits um 21 Uhr geschlossen wird.

Norderstedt, im Juni 2014

| | |
|---|---|
| gez. Stefan Ehrlich | gez. Rüdiger Schäfer |
| stellv. Vorsitzender und Protokollführer | 1. Vorsitzender |

Anlagen:
- Einladung zur Mitgliederversammlung
- Anwesenheitsliste
- Kassenübersicht 01.01.-31.12.2013